

BBK Rheinland-Pfalz
Werk-Portfolio Freie Kunst

A
B
C D
E F
G
H
I J
K
L
M
N O
P Q
R
S
St
T U
V W
X Y Z



Konzept und Gestaltung:
BBK Rheinland-Pfalz
2020

Copyright:
BBK Rheinland-Pfalz

Die Fotoaufnahmen
stammen von den jeweiligen
Künstlerinnen und Künstlern
oder von den Fotografinnen
und Fotografen, die auf den
einzelnen Seiten genannt
werden.

Letzte Aktualisierung:
1. August 2026

Jutta Nelißen Seite 3

Anne Nilges Seite 13

Lydia Oermann Seite 23

Veronika Olma Seite 33

Jutta Nelißen

Kurzvita:

1994-1996 Studium Kunstgeschichte an der Johann-Wolfgang-von-Goethe-Universität, Frankfurt am Main – 1996-2000 Studium Kommunikationsdesign an der Fachhochschule, Darmstadt, Fachbereich Gestaltung – 1998-2012 nebenberuflich tätig als freie Grafikerin – 2000 Diplom in Kommunikationsdesign – seit 2012 selbstständig als Grafik-Designerin – seit 2016 freiberufliche Kursleiterin für Gestaltung – seit 2020 freiberufliche Kunstvermittlerin – 2021 Kunstförderpreis der Stadt Bingen.

Künstlerische Position:

Jutta Nelißen arbeitet seit vielen Jahren in verschiedenen Techniken und Materialien immer wieder die Musterhaftigkeit ihrer Darstellungen heraus, zeigt, dass aus der Vielfältigkeit ein ‚pattern‘ entsteht. Sie erkennt wiederkehrende Muster in Weltgeschichte, Lebensläufen, biologischen oder physikalischen Zusammenhängen. Die Muster von Jutta Nelißen sind unperfekt, nicht makellos digital sondern mit kleinen Unregelmäßigkeiten von Hand gemalt: mit ganz viel Geduld, mit ganz viel Zeit, in vielen Überlagerungen und Schichten.

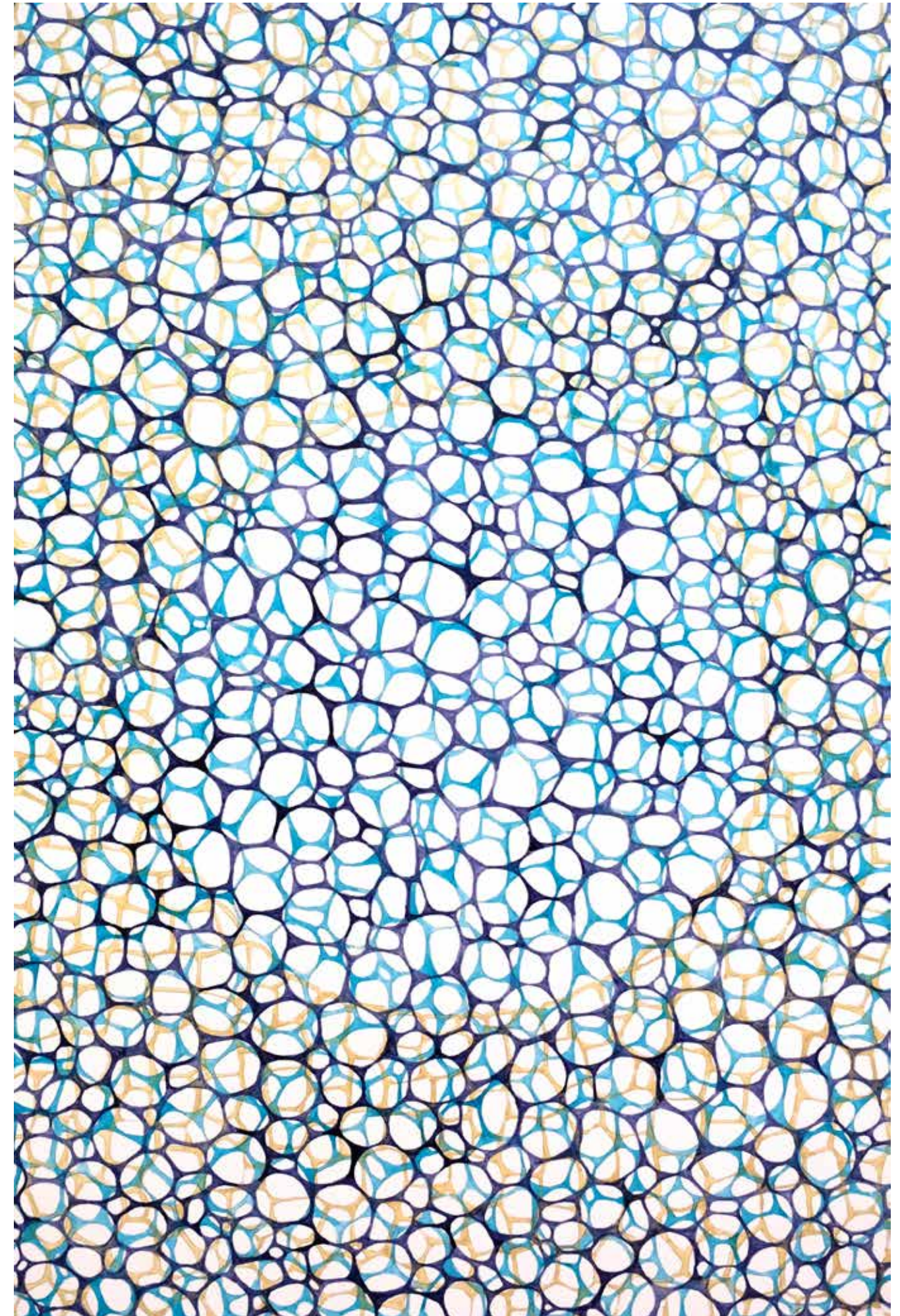


Anschrift: Mainzer Straße 13, 55411 Bingen
Telefon: 0170 7306617
E-Mail: grafik@juttanelissen.de
Internet: www.juttanelissen.de

Torn, 2022
80 x 80 cm
Acryl auf Leinwand



Pattern 51 –
Bubblebloom blau, 2024
100 x 70 cm
Acryl auf Papier



Pattern 51 –
Bubblebloom
blau, 2024
Detail



Disorder, 2022
100 x 150 cm
Acryl auf Leinwand



Masses I – Fish, 2025
80 x 60 cm
Acryl auf Sperrholz



Masses III – Fish, 2025
85 x 45 cm
Acryl auf Sperrholz

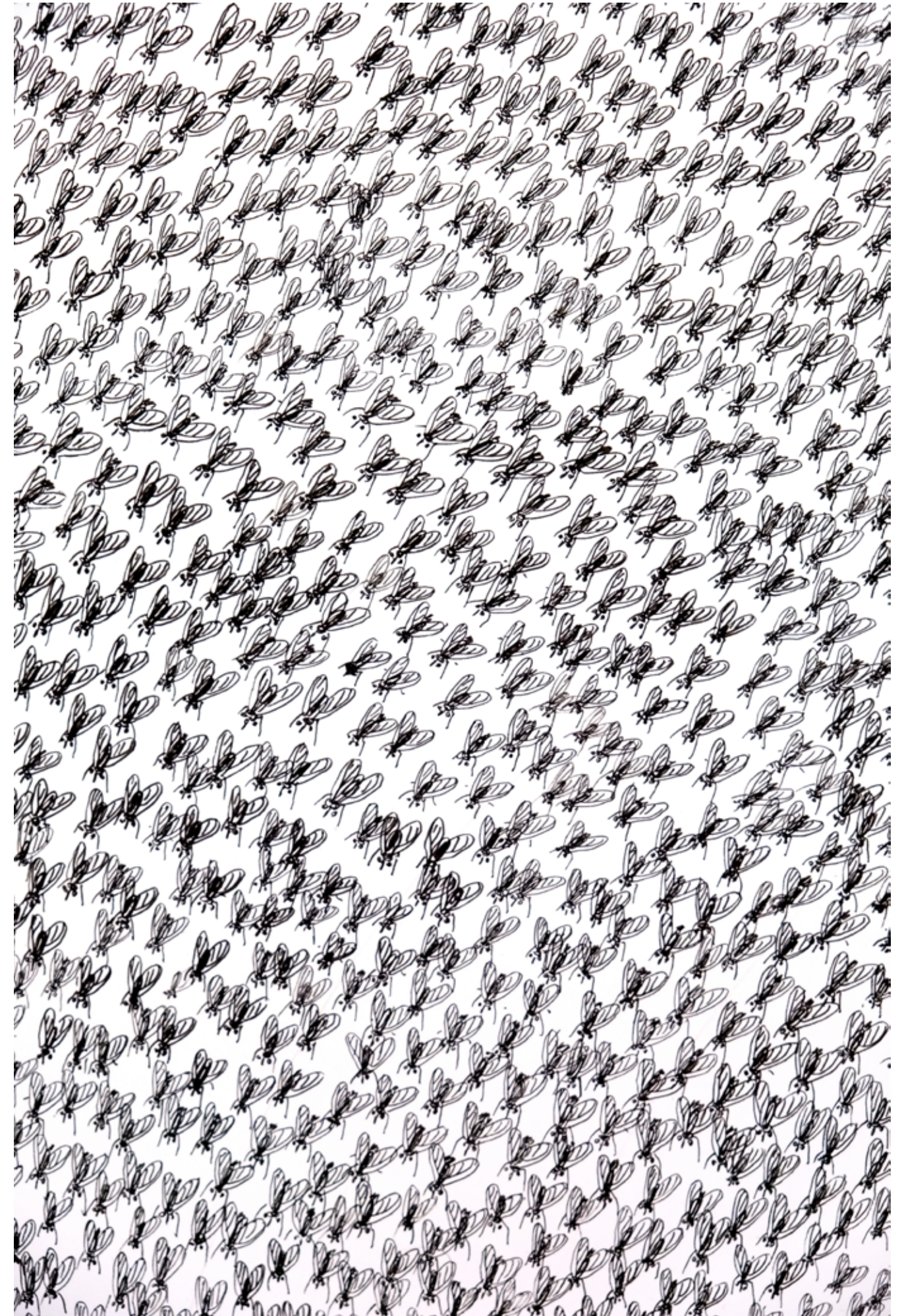


Time Flies 2, 2025
72 x 50 cm
Fineliner auf Papier



Time Flies 3, 2025
91 x 61 cm
Fineliner auf Papier

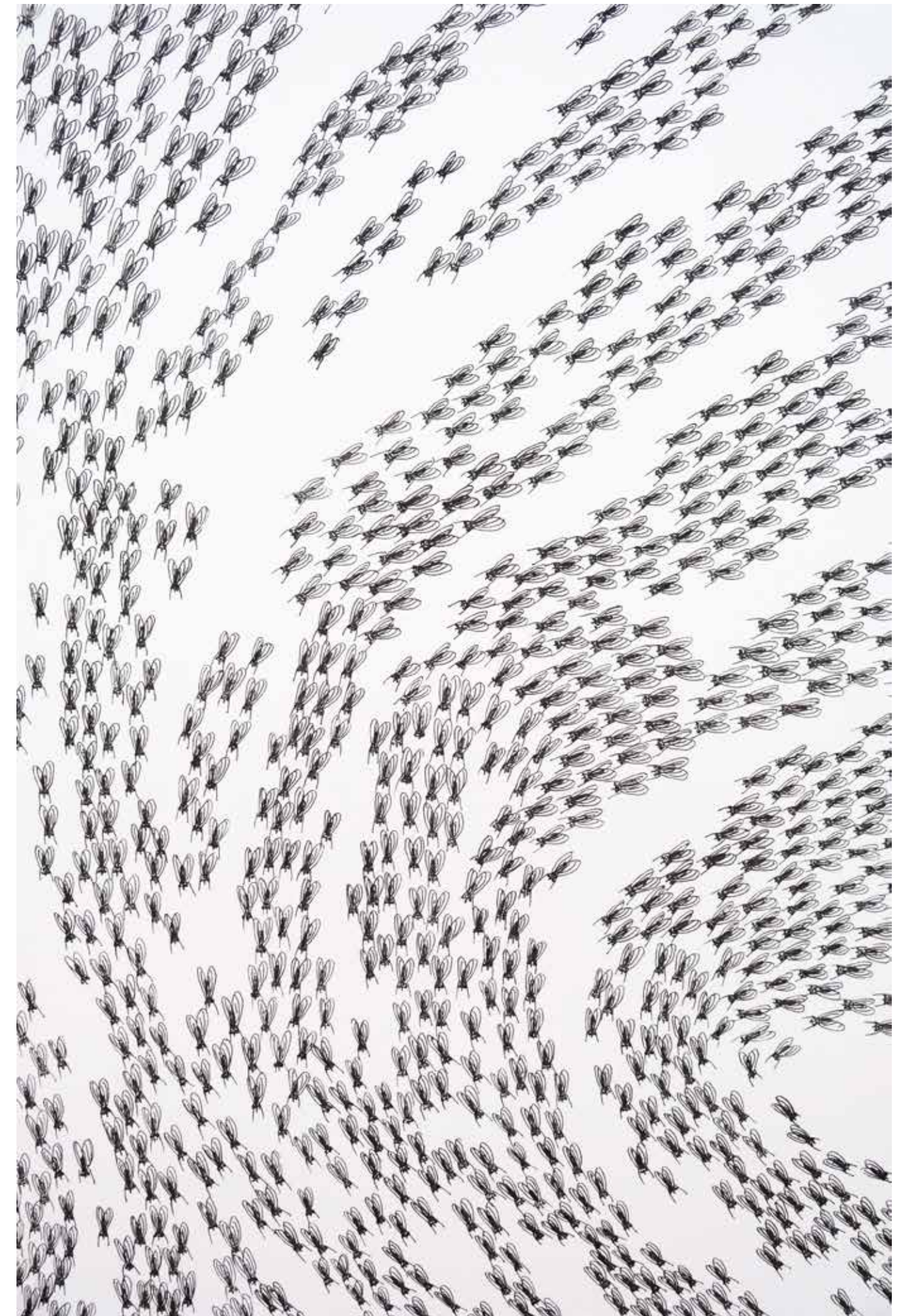
Time Flies 2,
2025
Detail





Time Flies 4, 2025
91 x 61 cm
Fineliner auf Papier

Time Flies 4,
2025
Detail



Time Flies 5, 2026
100 x 70 cm
Fineliner auf Papier



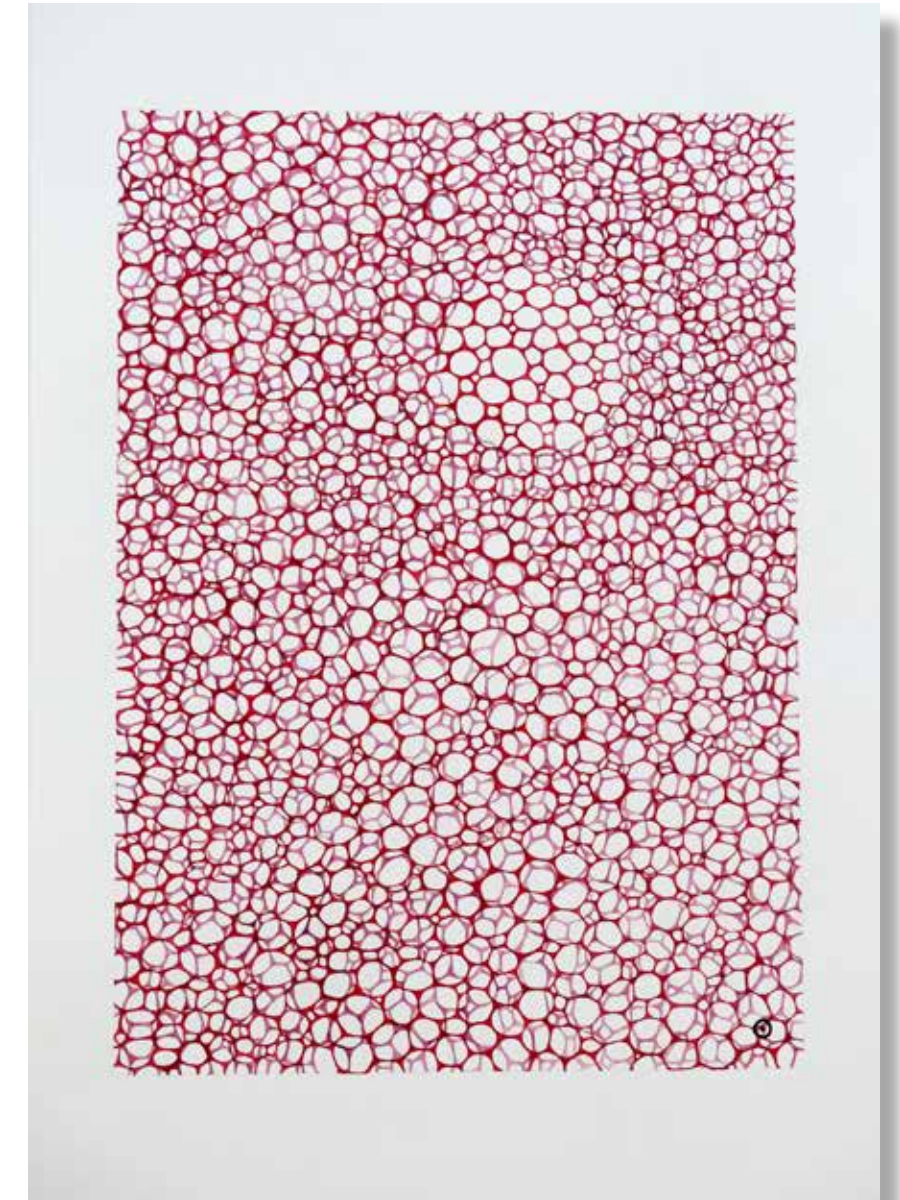
Time Flies 6, 2026
100 x 70 cm
Fineliner auf Papier



Pattern 49, 2024
91 x 61 cm
Acryl auf Papier



Pattern 50, 2024
91 x 61 cm
Acryl auf Papier



Pattern 52 - Bubblebloom rot, 2024
91 x 61 cm
Acryl auf Papier



Rain, 2021
80 x 60 cm
Acryl auf Leinwand



Masses II – Birds, 2025
82 x 56 cm
Acryl auf Sperrholz



Masses IV – Birds, 2025
30 x 53 cm
Acryl auf Holz



Masses VI – Birds (Gold), 2025
40 x 60 cm
Acryl auf Leinwand

Anne Nilges

Kurzvita:

Anne Nilges ist Künstlerin mit dem Schwerpunkt abstrakte Landschaft. Der Fokus liegt auf Werken, die direkt aus der Wahrnehmung von Natur und urbanen Räumen entstehen. Ihr Atelier in Mainz, regelmäßige Pleinair-Projekte sowie Arbeitsaufenthalte im Ausland bilden die Grundlage ihrer Praxis. Anne Nilges zeigt ihre Werke in Einzel- und Gruppenausstellungen, leitet Workshops und unterstützt Künstlerinnen und Künstler darin, ihre Praxis weiterzuentwickeln.

Künstlerische Position:

Meine Arbeit bewegt sich zwischen Abstraktion und Gegenständlichkeit, mit Natur und Landschaft als Ausgangspunkt. Vor Ort entstehen gestische Arbeiten auf Papier, als unmittelbare Reaktionen auf Licht, Farbe, Stimmung und natürliche Klänge. Diese Pleinair-Erfahrungen fließen in die prozesshafte Malerei im Atelier ein, vorwiegend in Acryl und Mixed Media. Es entwickeln sich großformatige Arbeiten, die atmosphärische Eindrücke verdichten, ohne sie direkt abzubilden. Die Wahl der Werkzeuge – von klassischen Materialien bis zu selbst gefertigten Zeicheninstrumenten aus Naturmaterialien – prägt Rhythmus, Linie und Bildstruktur der Werke. In Serien angelegt, reflektieren sie Wahrnehmung von Raum, Bewegung und Klang und eröffnen Betrachter:innen eigene Wahrnehmungsräume. Eine Übersicht meiner Werkserien und Projekte findet sich auf www.nilges.info



Anschrift: Kirchstraße 7, 55124 Mainz
Telefon: 0170 1685377
E-Mail: anne@nilges.info
Internet: <https://nilges.info>

Aridez, 2023
140 x 100 cm
Acryl und Ölkreide
auf Leinwand



Unaufhaltsam, 2025
150 x 100 cm
Acryl auf Leinwand



Unbändig, 2026
150 x 100 cm
Acryl auf Leinwand



Fragas, 2024, 110 x 150 cm
Acryl und Ölkreide auf Leinwand



Luce di Colli, 2024
100 x 100 cm
Acryl und Collage auf Papier



Natura Pulsante, 2024
100 x 100 cm
Acryl und Collage auf Papier



Serie Wolken
(Yuko, Nubo, Rapyuta, Inyo),
2022, je 40 x 40 cm
Acryl und Farbstift auf Holz



Blue Walk, 2023
70 x 70 cm
Acryl auf Leinwand



Nah am Paradies, 2022
90 x 90 cm
Acryl, Ölpastell auf Leinwand



Berg, 2022
100 x 65 cm
Acryl und Farbstift auf Leinwand



Eisbach, 2023
80 x 80 cm
Acryl und Farbstift auf Leinwand



Gaia, 2023
135 x 95 cm
Acryl und Kohle auf Leinwand



Nichts bleibt, 2023
135 x 95 cm
Acryl und Kohle auf Leinwand



Erdrauschen, 2023
95 x 155 cm
Acryl und Kohle auf Leinwand



Celadon, 2021
30 x 30 cm
Acryl und Farbstift auf Holz



o. T. (Rote Landschaft), 2021
30 x 30 cm
Acryl auf Holz



Nacht, 2021
30 x 30 cm
Acryl auf Holz



Moloko Garden, 2021
30 x 30 cm
Acryl, Farbstift und Collage auf Holz



Naranjo, 2023
100 x 140 cm
Acryl und Ölkreide auf Leinwand

Lydia Oermann

Kurzvita:

Aquarell, Siebdruck, Fotografie, Installation und Kunst am Bau – Dozentin an der Akademie Schloss Rotenfels (ZSL) in Bad Rotenfels/ Gaggenau – Mitarbeit als Mentorin im Projekt Mentoring für Bildende Künstlerinnen Rheinland-Pfalz (1. und 2. Runde) – Projekte mit Jugendlichen im Rahmen von „Jedem Kind seine Kunst“, Projekt des Landes Rheinland-Pfalz – Mitglied im Berufsverband für bildende Künstlerinnen und Künstler (BBK Rheinland-Pfalz) und in der IGBK (Internationale Gesellschaft der Bildenden Künste) – Kuratorin und Kulturmanagerin Pädagogische Arbeit – Konzeption und Durchführung von Kursen und Seminaren für Kinder, Jugendliche und Erwachsene – Theater- und kunstpädagogische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, interdisziplinäre Projekte – 1977-1985 Studium der Romanistik und Philosophie Universität Bonn/ Bordeaux; freie Kunst im Studio für Kunsterziehung, Bonn; Abschluss: Staatsexamen – ab 1985 Siebdruck, Malerei, Fotografie und Projekte – Desktop-Publisher: Bildbearbeitung und Grafik am Computer – Weiterbildung Kulturmanagement- und marketing – Didaktik und Pädagogik in der Erwachsenenbildung (Johannes-Gutenberg-Universität Mainz).

Künstlerische Position:

Fläche und Raum: Schwere, Leichtigkeit, Transparenz, Struktur, grafische und ungegenständliche Zeichen, verschiedene Ebenen und sich daraus ergebende Blickwinkel sind charakteristische Elemente der Arbeit von Lydia Oermann. Seit 25 Jahren arbeitet sie vor allem mit der Technik des Siebdrucks, die sie auf unterschiedlichen Materialien anwendet. Zunehmend bilden die glatten Oberflächen von Glas und Acrylglas, ihre Transparenz und die daraus resultierende Möglichkeit, mit Ebenen zu arbeiten und Flächen in den Raum auszudehnen, einen Schwerpunkt ihrer Arbeit. Strukturen und Ordnungsprinzipien aus der digitalen Welt sowie aus der Natur werden in neue Zusammenhänge gebracht. Die Arbeiten lassen sich nicht aus einem Blickwinkel erfassen, sondern aus vielen verschiedenen, die immer neue „Einsichten“ ermöglichen. Mehr und mehr entwickeln sich die Arbeiten in den Raum; sie setzen Flächen in Räume um, schaffen neue Innenräume. Neben der eigenen künstlerischen Arbeit stellt die Kunstvermittlung in Form von Kursen, Weiterbildungsangeboten, Kooperationen und Tätigkeit als Dozentin an verschiedenen Akademien einen wichtigen Schwerpunkt der künstlerischen Arbeit von Lydia Oermann dar. Sie arbeitet mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen und bietet ein jeweils auf die Zielgruppe zugeschnittenes Konzept an.

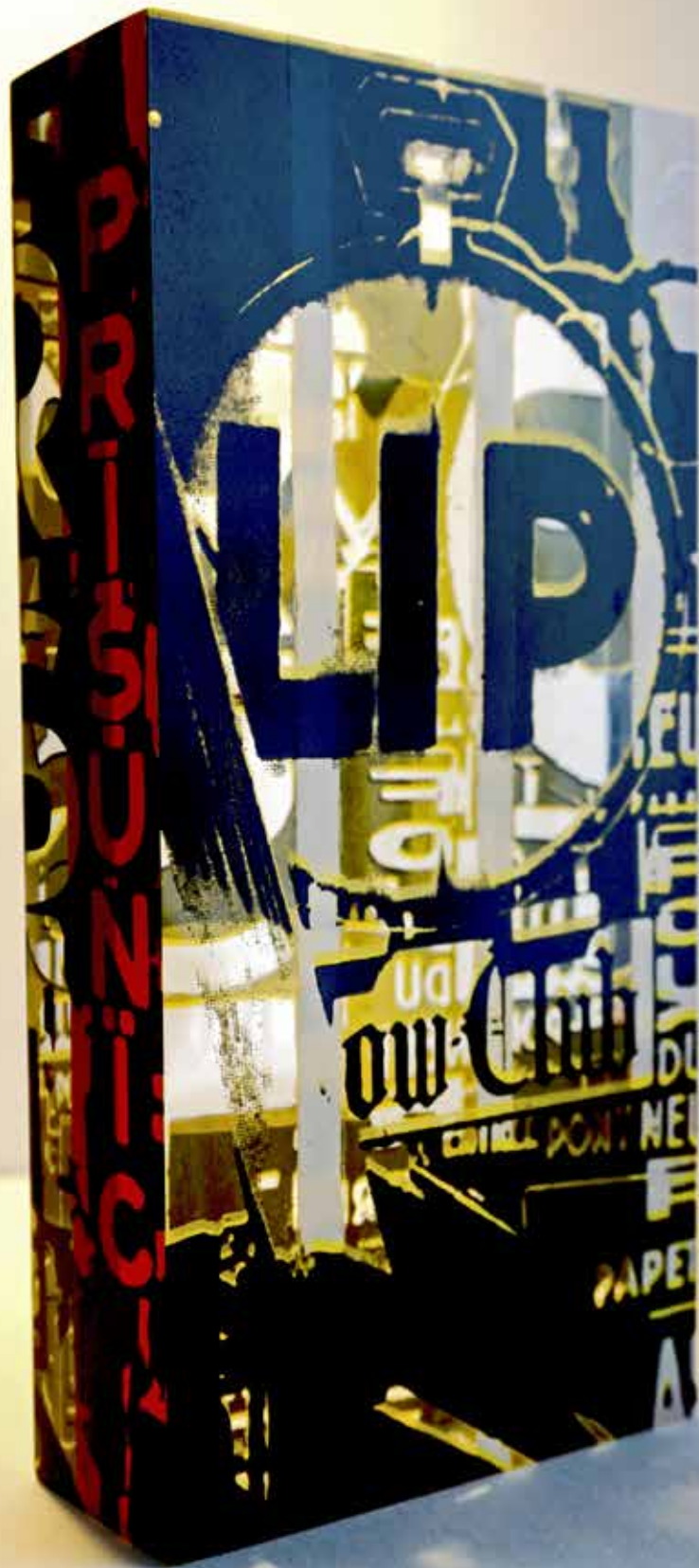


Anschrift: Neusser Straße 386, 50733 Köln
Telefon: 0176 30639613
E-Mail: mail@lydia-oermann.de
Internet: www.lydia-oermann.de

Leinwand_neu, 2020
80 x 80 cm
Siebdruck auf Leinwand



Würfel_Arp, 2018
10 x 10 x 10 cm
auf Sockel mit Led-Lichtmodul,
Siebdruck auf massivem Plexiglas



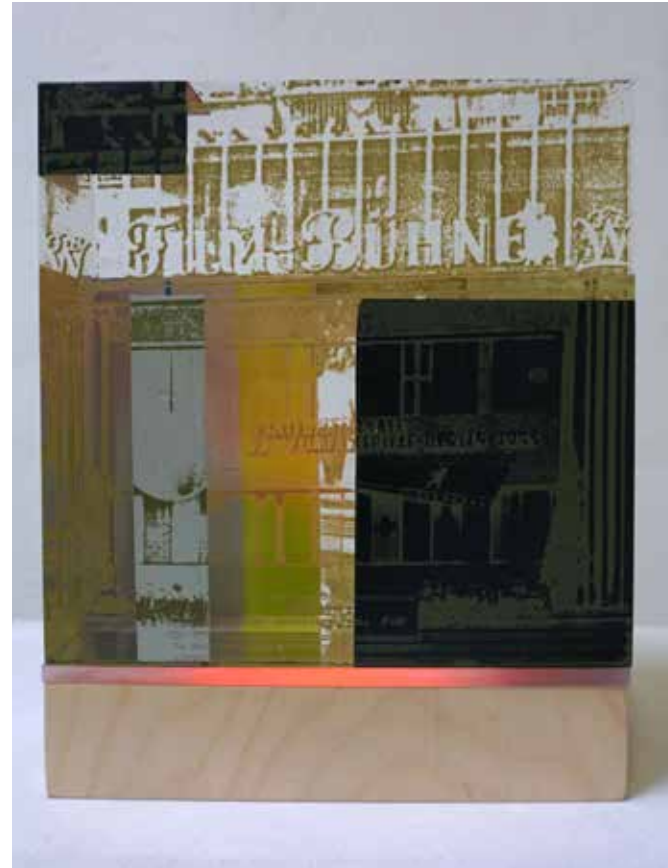
Block_Paris, 2018
25 x 25 x 5 cm
Siebdruck auf massivem Plexiglas



Block1, 2018
25 x 25 x 10 cm
auf Sockel mit LED-Lichtmodul
Siebdruck auf massivem Plexiglas



Block_Berlin1, 2018
25 x 25 x 10 cm
auf Sockel mit LED-Lichtmodul
Siebdruck auf massivem Plexiglas

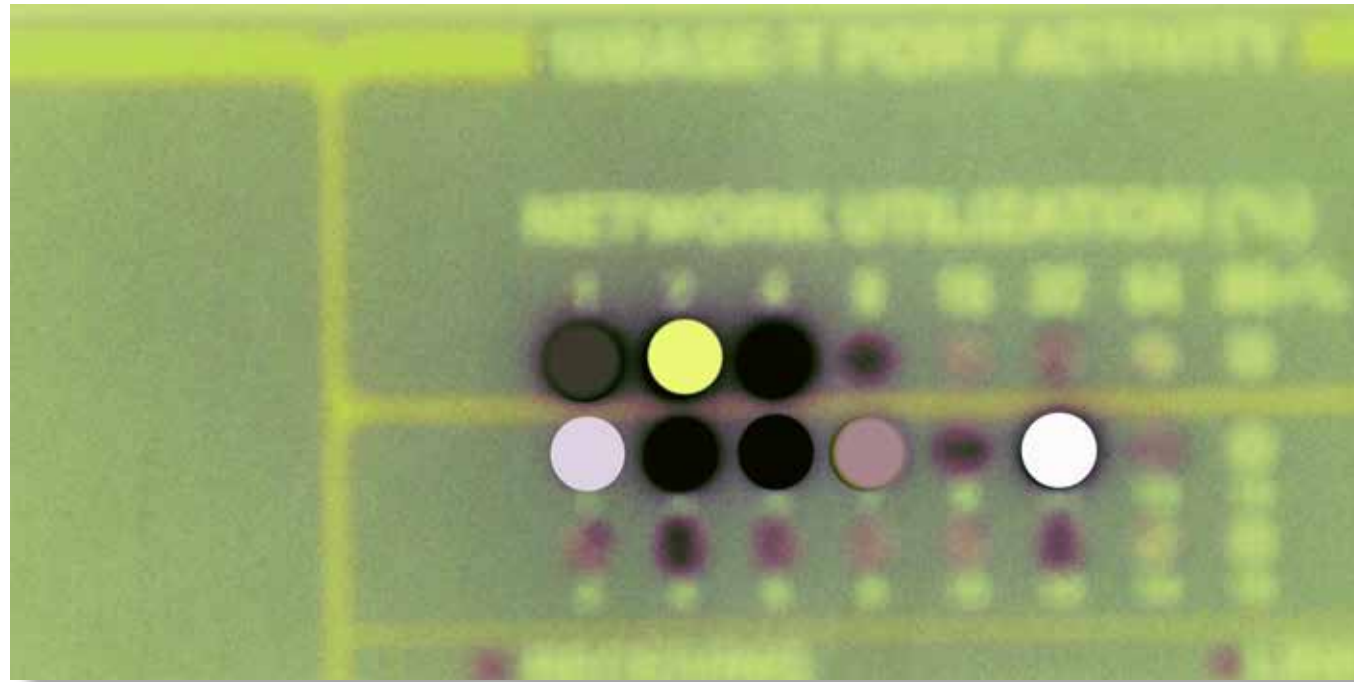




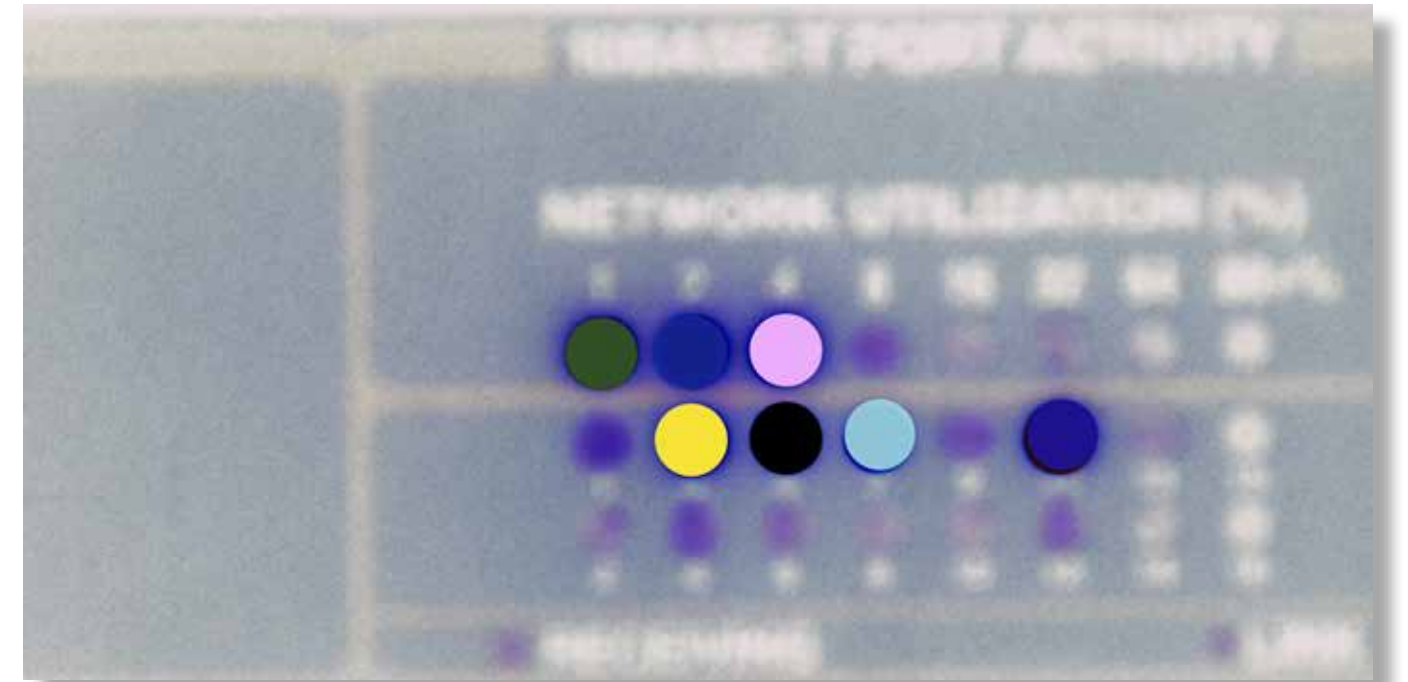
Streifenblock1, 20189
25 x 25 x 5 cm
auf Sockel mit Led-Lichtmodul,
Siebdruck auf massivem Plexiglas



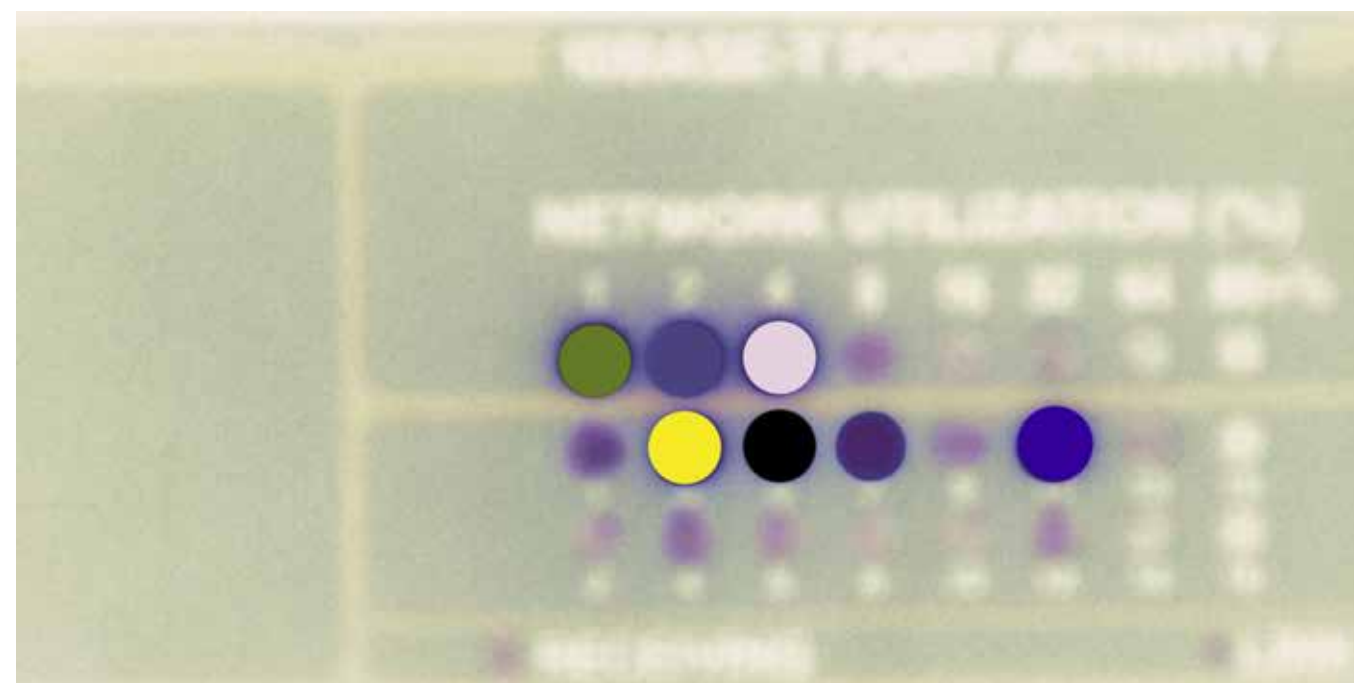
Papierarbeit1, 2017
80 x 80 cm
Siebdruck auf Leinwand



Network2, 2004
40 x 80 cm
Finartprint auf Aludibond/Diasec

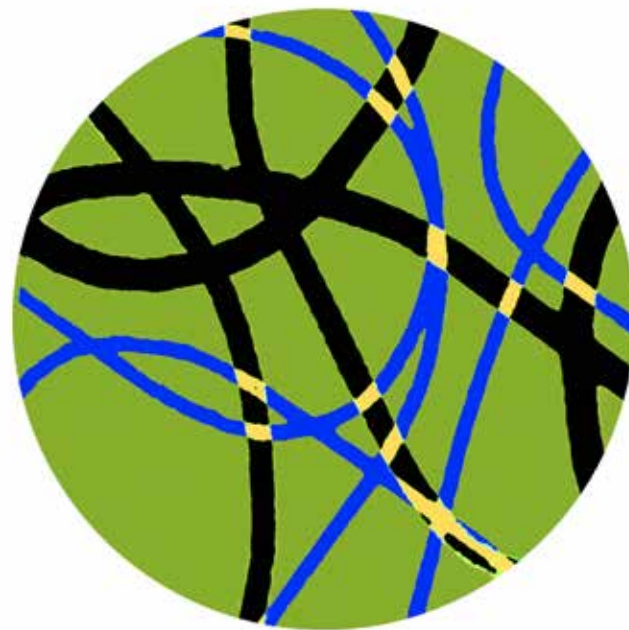


Network3, 2004
40 x 80 cm
Finartprint auf Aludibond/Diasec



Network5, 2004
40 x 80 cm
Finartprint auf Aludibond/Diasec

Linien1, 2018
30 x 30 cm
Finartprint auf
Hahnemühlepapier,
Auflage: 5



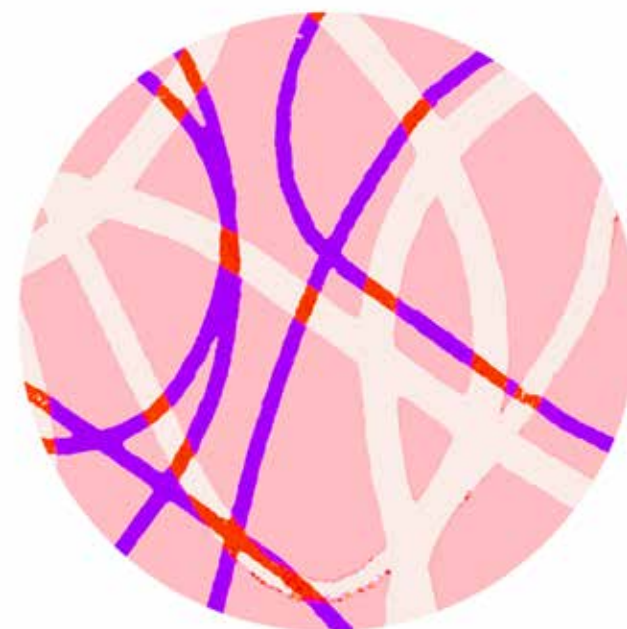
Linien2, 2018
30 x 30 cm
Finartprint auf
Hahnemühlepapier,
Auflage: 5

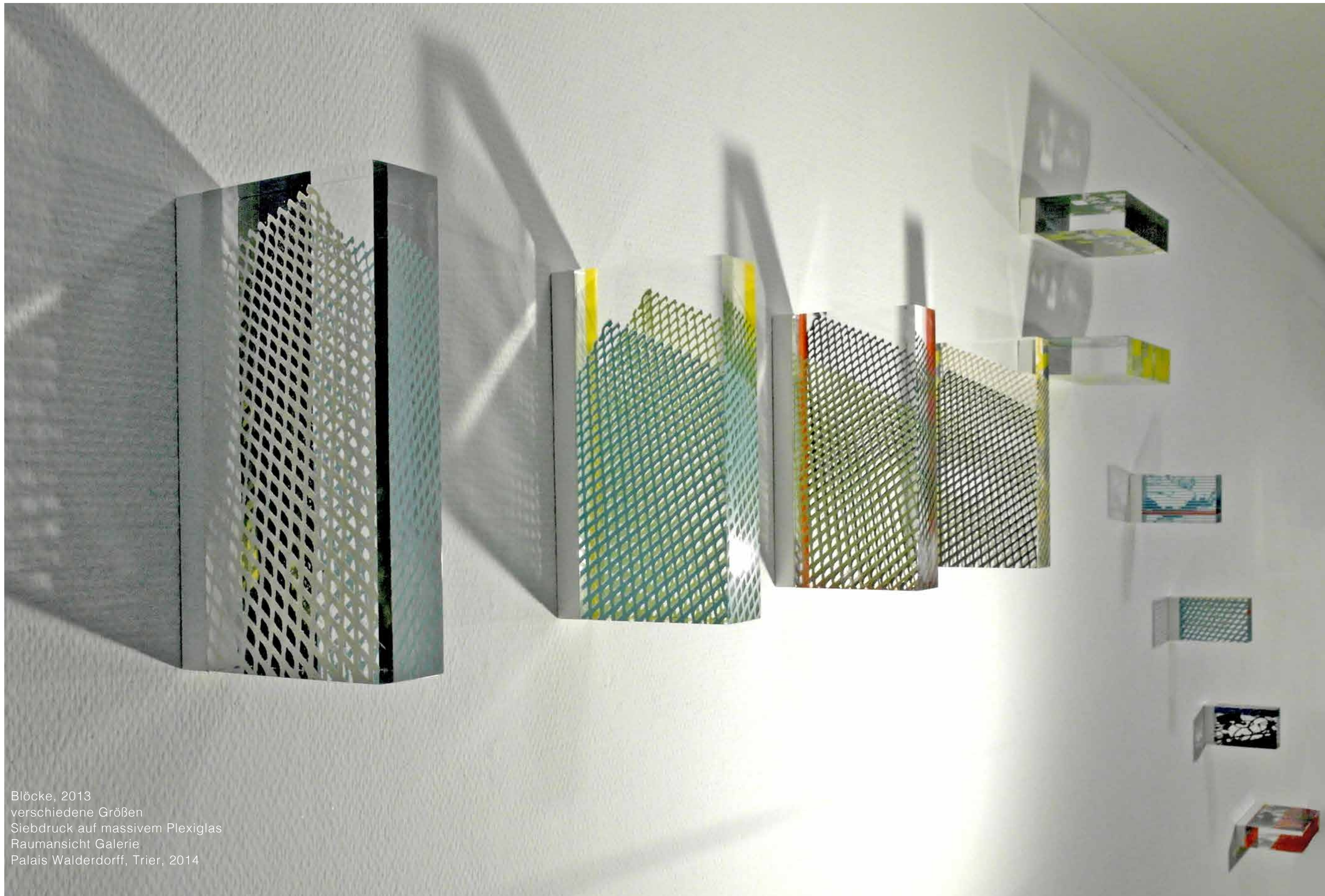


Linien3, 2018
30 x 30 cm
Finartprint auf
Hahnemühlepapier,
Auflage: 5



Linien4, 2018
30 x 30 cm
Finartprint auf
Hahnemühlepapier,
Auflage: 5





Blöcke, 2013
verschiedene Größen
Siebdruck auf massivem Plexiglas
Raumansicht Galerie
Palais Walderdorff, Trier, 2014

Kurzvita:

1962 geboren im Kreis Konstanz –
1981-88 Studium Kunst (PH) und
Kunstgeschichte (TU) in Karlsruhe
– seit 2005 Leben und Arbeiten in
Enkenbach-Alsenborn

Künstlerische Position:

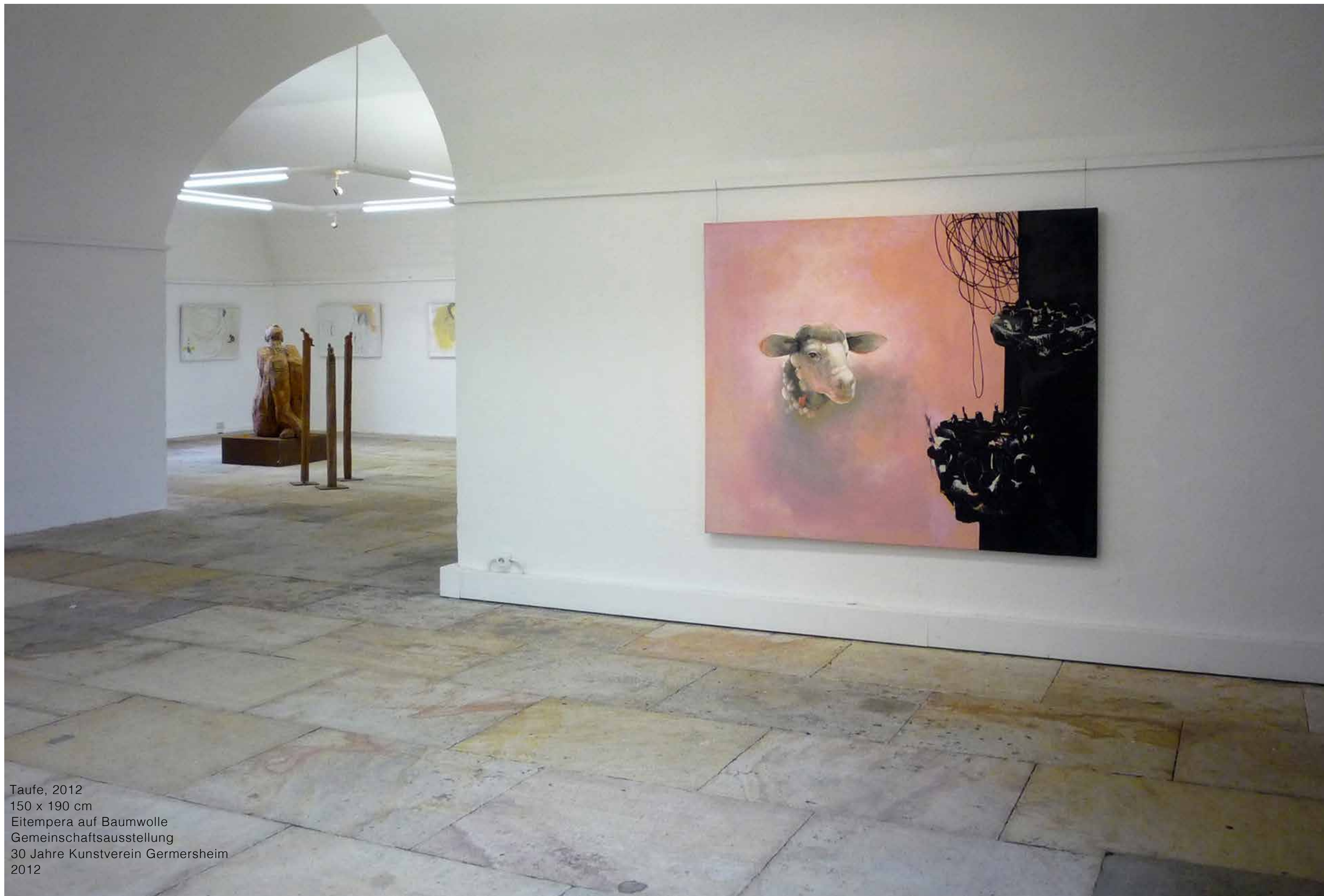
Linien, Schatten, Spiegelungen,
starke Kontraste und viel munteres
Schwarz sind die Elemente meiner
Bildsprache in Malerei, Fotografie
oder Installation.

Das Wundern über die eigene,
fragile Existenz, und die aller
anderen Geschöpfinge, sowie
die ambivalenten Beziehungen
dazwischen, bilden den Anlass für
mein künstlerisches Schaffen.



Anschrift: Friedhofstraße 2, 67677 Enkenbach-Alsenborn
Telefon: 0170 2344193
E-Mail: olma@olma.de
Internet: www.olma.de

Winterreise_reloaded (GPS-tracks), 2020
ca. 300 x 600 cm
ablösbares Tape auf Leinwand
temporäre Installation



Taufe, 2012
150 x 190 cm
Eitempera auf Baumwolle
Gemeinschaftsausstellung
30 Jahre Kunstverein Germersheim
2012



Anapka, 2015
160 x 140 cm
Tempera auf Baumwolle



denken, 2015
160 x 100 cm
Tempera auf Baumwolle



DAzwischenDA, 2015
Galerie Thalhaus,
Wiesbaden (E)

Du komm trink mit mir, 2014
150 x 200 cm
Eitempera auf Baumwolle



Rinder, 2014
150 x 360 cm
Eitempera auf Baumwolle



Leistung muss sich lohnen, 2016
100 x 70 cm
Tempera auf Baumwolle



iste ego sum sum (Serie), 2017
100 x 70 cm
Digitalprint auf Aludibond



Rotkäppchen lügt (Serie), 2018
36 x 52 cm
Tempera auf Holz



ach, 2019
52 x 36 cm
Tempera auf Holz



Ha ha, said the clown, 2018
70 x 50 cm
GPS-tracks gedruckt auf Portrait-Fotografie
von Tom Wagner



Serie „Stickstoffboxen“, seit 2010
je 20 x 20 x 9 cm
Tempera auf bestickter Baumwolle/
Leinen auf Holz
mens et anima(l), Galerie Aspekt,
Neustadt/Weinstraße, 2012
mit Natalie Tekampe



Stickstoffbox
„Halte Ordnung“ (Serie), 2018
20 x 20 x 9 cm
Tempera auf bestickter Baumwolle



Serie von GPS-Aufzeichnungen, seit 2010
je 70 x 100 cm
Digitaldruck auf Aludibond
SLOWDOWN,
Museum für Kommunikation,
Frankfurt am Main, 2016



Myzel Gondrophon), 2012
ca. 350 x 900 cm
ablösbares Tape auf Wand,
temporäre Installation, Kaiserslautern

